## © Objektbeschreibung mit freundlicher Genehmigung der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK

G S K S H A S

Aus: GSK: Kunstführer durch die Schweiz. Bern. Band 1, 2005 / Band 2, 2006 / Band 3: 2006 / Band 4, voraussichtlich 2010 www.gsk.ch/

## Holzbrücke

Gedeckte Holzbrücke. 1387 erwähnt. 1549–53 Neubau mit sieben Jochen von Bendicht Junker und Hans und Peter Zurkilchen; nach Hochwasserschaden 1576 durch Christian Salchli erneuert; die zwei südl. Joche 1845 durch Damm ersetzt. Grössere Renov. 1680ff., 1760–61, 1934 und 1967. Heute fünfjochige Brücke mit einfachen Hängewerken auf drei neuen, verkleideten Betonpfeilern und dem beibehaltenen stadtseitigen Hausteinpfeiler 1552. Streben mit zusätzlichen doppelten Sprengwerken 1934. Älteste formierte Teile sind die massiven eichenen Dachbinderpfosten, die, z. T. mit Bügen, Konsolen und Sattelhölzern, ins 16. Jh. zurückreichen. Am ehem. Zollhaus am rechten Brückenkopf Wappenstein 1553 mit Bauinschrift 1761.

